

Überfachlicher Profilbildungskurs/ Schlüsselqualifikation

Interkulturelle Wissensvermittlung

Beschreibung der Lehrveranstaltung

Ziele der Lehrveranstaltung sind der Erwerb interkultureller Kommunikationsfähigkeit und der Abbau kultureller sowie sprachlicher Barrieren während der Aufarbeitung grundlegender mathematischer Inhalte. Die Masterstudierenden erlangen durch die eigenständige didaktische Vorbereitung und das Klären mathematischer Problemstellungen Sozialkompetenz und Souveränität im Umgang mit geflüchteten Berufsschülern. Mit der aktiven Teilnahme an den Workshops zur „Didaktik der Mathematik“ und „Interkulturelle Kommunikation“ werden die Masterstudierenden auf die Wissensvermittlung vorbereitet und auf die Besonderheiten der Unterstützung von Geflüchteten sensibilisiert.

Der Kurs richtet sich an Masterstudierende, die Interesse an der Mathematik und ihrer Vermittlung haben und dem interkulturellen Austausch mit Geflüchteten offen gegenüberstehen. Die Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Bachelorstudium und mathematisches Verständnis.

Bemerkung

Um die Integration geflüchteter Berufsschüler in Braunschweig zu fördern, bietet die Organisation *Ingenieure ohne Grenzen - Regionalgruppe Braunschweig* in Kooperation mit dem Flüchtlingshilfswerk *Refugium* eine Veranstaltung für Masterstudierende an. In dieser unterstützen die Studierenden die Berufsschüler mit Fluchthintergrund beim Lernen mathematischer Lektionen. Auf die Wissensvermittlung werden die Masterstudierenden mittels Workshops zu „Interkulturelle Kommunikation“ durch Herrn Dittmann (*Sprachenzentrum*) und „Didaktik der Mathematik“ durch Herrn Prof. em. Wirths (*Institut für Analysis und Algebra*) vorbereitet. Die Workshops finden voraussichtlich am 25. Oktober und 05. November jeweils um 17 bis 19 Uhr im Konferenzraum im *Masch.Bau* (3.OG, Langer Kamp 19D) statt.

Der Kurs läuft von der 43. KW (Oktober 2018) bis zur 5. KW (Jan 2019) und wird in Kooperation mit dem Flüchtlingshilfswerk *Refugium* angeboten. Herr Prof. Garnweitner vom *Institut für Partikeltechnik* trägt hierbei den Lehrauftrag und die Verantwortung und stellt die ordnungsgemäße Durchführung und den Kompetenzerwerb der Teilnehmer/-innen sicher. Nach Abschluss des Kurses erhalten die Studierenden zusätzlich von *Ingenieure ohne Grenzen* ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme und erlernten Kompetenzen.

Anmerkung Pool

Zur Teilnahme an der Einführungsveranstaltung am 24. Oktober 2018 um 17.00 Uhr im Konferenzraum im *Masch.Bau* (3.OG, Langer Kamp 19D) und bei aufkommenden Fragen melden Sie sich bitte bei marcella.horst@ingenieure-ohne-grenzen.org. Verbindliche Anmeldungen zu dem Kurs finden im Anschluss der Einführungsveranstaltung statt.

Achten Sie bitte bzgl. eventueller Änderungen von den genannten Zeiten und Räumen auf die Meldungen/ Aktualisierungen im StudIP und auf der Homepage des Instituts für Partikeltechnik.

Leistung (Form/Umfang)

Aktive Teilnahme an den Workshops „Interkulturelle Kommunikation“ und „Didaktik der Mathematik“ und nachgewiesene zehn Einheiten der interkulturellen Wissensvermittlung. Ein zwei- bis dreiseitiger Bericht und ein abschließendes Kolloquium zur Besprechung der Erfahrungen.